

Blockchainfork 10.11.2018

Beitrag von „Hui“ vom 10. November 2018, 16:29

Meine ist OK.

123 Bestätigungen bis 16:29 Uhr

Seh ich es richtig, dass die Coins der geforkten Blockchain nur dann auf Cryptopia verkauft werden können, wenn auch Cryptopia die geforkte Blockchain benutzt (was eigentlich unmöglich ist)?

Und wer die ursprüngliche Blockchain benutzt, kann doch nicht plötzlich auf der falschen landen, da doch jeder Block verifiziert wird?

Das ist doch nur möglich, wenn man seit gestern ein geändertes Wallet neu installiert hat und die Blockchain neu aufbaut übers Netzwerk, was aber nicht an einem Tag möglich ist? Und woher sollte man (versehentlich) das geänderte Wallet bekommen?

Wenn <http://mining.securepayment.cc/pools/emark> auf der falschen Chain mint, kann das doch nur bedeuten, dass dieser Pool entweder gehackt wurde oder selbst der Verursacher ist, der Fork also von diesem Pool selbst durchgeführt wurde?

Die Poolangabe:

Network Hash Rate: **505.05 MH/s** - Pool Hash Rate: **484.90 TH/s**

kann doch auch nicht stimmen? Wie kann die Hashrate des Pools fast 1 Million mal höher sein, als die des Netzwerks?

Bitte korrigieren, wenn ich falsch liege. 😊